

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 8. Auflage	V
Abkürzungsverzeichnis	XIX
Literaturhinweise	XXVI
Einführung	1
1. Die fundamentale Bedeutung der Grundrechte für Rechtsstaat und Demokratie	1
2. Die Rechtsquellen und ihr Verhältnis zueinander	2
3. Grundrechtsauslegung	4
Erster Teil: Ideen- und verfassungsgeschichtliche Grundlagen der Grundrechte	7
1. Kapitel: Ideengeschichtliche Grundlagen	7
2. Kapitel: Verfassungsgeschichtliche Grundlagen	8
2.1 Meilensteine der Grundrechtsentwicklung	8
2.2 Erste Verfassungsurkunden mit Grundrechten in Deutschland.	9
3. Kapitel: Entstehungs- und Entwicklungsgeschichte der Grundrechte des Grundgesetzes.	12
3.1 Grundkonzeption und Regelungsabsichten	12
3.2 Die Änderungen im Grundrechtsteil	12
3.3 Die Änderungen der grundrechtsgleichen Rechte	13
3.4 Die ausdrückliche verfassungsrechtliche Verankerung der Verfassungsbeschwerde	13
4. Kapitel: Die Entwicklung des internationalen Grundrechtsschutzes	14
4.1 Anfänge	14
4.2 Weltweiter Menschenrechtsschutz	14
4.3 Regionaler Menschenrechtsschutz	16
4.4 Grundrechtsschutz in der Europäischen Union	17
Zweiter Teil: Allgemeine Grundrechtslehren	21
<i>Fall 1: Erpressung</i>	21
1. Kapitel: Arten und Funktionen der Grundrechte.	21
1.1 Arten	21
1.2 Funktionen	22
1.2.1 Abwehrrechte	23
1.2.2 Der objektive Wertgehalt der Grundrechte und die daraus abgeleiteten Ansprüche (subjektiven Rechte) auf Schutz, Leistung und Teilhabe einschließlich Organisation und Verfahren	24
1.2.3 Rechtsinstitutsgarantien und institutionelle Garantien	25
1.3 Bedeutung der Grundrechte in der Rechtsanwendung	27
2. Kapitel: Grundrechtsträger	29
2.1 Natürliche Personen.	29
2.1.1 Beginn und Ende der Grundrechtsfähigkeit.	29
2.1.2 Grundrechtsmündigkeit	31

Inhaltsverzeichnis

2.1.2.1	Ausdrückliche Bestimmungen: Art. 12a Abs. 1, 38 Abs. 2 GG	31
2.1.2.2	Kriterien bei Grundrechten ohne ausdrückliche Be- stimmung	31
2.2	Relevanz der deutschen Staatsangehörigkeit	34
2.2.1	Der Begriff des „Deutschen“	34
2.2.2	Art. 2 Abs. 1 GG als Auffanggrundrecht für Ausländer . . .	34
2.2.3	Die Stellung der Unionsbürger.	34
2.3	Grundrechtsträgerschaft juristischer Personen	35
2.3.1	Gründe für die Erstreckung des Grundrechtsschutzes auf juristische Personen	35
2.3.2	Grundrechte im Sinne des Art. 19 Abs. 3 GG.	36
2.3.3	Juristische Person im Sinne des Art. 19 Abs. 3 GG	37
2.3.4	Inländische juristische Personen	38
2.3.4.1	Abgrenzung inländisch – ausländisch	38
2.3.4.2	Sonderfall: Deutschengrundrechte?	40
2.3.4.3	Ausnahme: Justizgrundrechte?	40
2.3.5	Wesensgemäße Anwendbarkeit.	40
2.3.5.1	Kategorische Unanwendbarkeit.	40
2.3.5.2	Gattungsmäßige Unanwendbarkeit	41
2.3.5.3	Wesensvorbehalt im Einzelfall	43
2.3.5.4	Art. 19 Abs. 3 GG und die Lehre von den Doppel- grundrechten (Art. 4 Abs. 2, 9 Abs. 1 und 3, 17 GG).	43
2.3.5.5	Zusammenfassung	44
2.3.6	Prozessuale Konsequenzen.	44
3. Kapitel:	Grundrechtsverpflichtete	47
<i>Fall 2: Grundrechtsbindung gemischtwirtschaftlicher Unternehmen</i>		47
3.1	Grundrechtsbindung der öffentlichen Gewalt	47
3.2	Grundrechtsbindung der deutschen öffentlichen Gewalt und Anwendung von EU-Recht	48
3.3	Die Bindung der öffentlichen Gewalt an die EMRK.	49
3.4	Grundrechtsbindung in Bezug auf Konflikte zwischen Privaten. .	50
3.5	Noch mittelbare oder schon unmittelbare Grundrechtsbindung Privater?	50
4. Kapitel:	Der Grundrechtseingriff und weitere Formen der Grundrechts- beeinträchtigung	52
4.1	Der klassische Grundrechtseingriff.	52
4.2	Der moderne Eingriffsbegriff	52
4.3	Grundrechtsbeeinträchtigung durch Unterlassen	53
4.4	Der Klimaschutzbeschluss des Bundesverfassungsgerichts	53
5. Kapitel:	Grundrechtsschranken und die Anforderungen an ihre verfas- sungsmäßige Konkretisierung	55
5.1	Arten von Grundrechtsschranken.	55
5.1.1	Einfacher Gesetzesvorbehalt.	55
5.1.2	Qualifizierter Gesetzesvorbehalt	56
5.1.3	Verfassungsimmanente Schranken	56
5.2	Anforderungen an die Schrankenkonkretisierung.	56

5.2.1	Formelle Verfassungsmäßigkeit des Schranken konkretisierenden Gesetzes	56
5.2.2	Zitiergebot	56
5.2.3	Verbot des Einzelfallgesetzes	57
5.2.4	Wesensgehaltsgarantie, Verhältnismäßigkeitsgrundsatz und Bestimmtheitsgebot	58
5.3	Exkurs: Verwirkung und Verzicht.	60
6. Kapitel:	Verhältnisse zwischen verschiedenen Grundrechten	61
6.1	Spezialität, Subsidiarität, Konkurrenz	61
6.2	Grundrechtskombination	61
6.3	Grundrechtskollision	62
7. Kapitel:	Rechtsschutz und Prüfungsschemata	63
7.1	Verfassungsbeschwerde	63
7.2	Konkrete Normenkontrolle	64
7.3	Abstrakte Normenkontrolle.	64
7.4	Prüfungsschemata	66
7.4.1	Prüfung eines Freiheitsrechts als Abwehrrecht	66
7.4.2	Prüfung eines Freiheitsrechts in mittelbarer Drittwirkung, dh. in zivilrechtlichen Streitigkeiten	66
7.4.3	Prüfung eines Freiheitsrechts als Schutzanspruch auf staatliches Einschreiten	66
7.4.4	Prüfung eines Freiheitsrechts als Leistungs- oder Teilhabe-recht.	67
7.4.5	Prüfung eines Gleichheitsrechts	67
7.4.6	Prüfung einer Rechtsinstitutsgarantie	67
	<i>Lösung zu Fall 1: Erpressung</i>	68
	<i>Lösung zu Fall 2: Grundrechtsbindung gemischtwirtschaftlicher Unternehmen</i>	69
Dritter Teil:	Der Grundrechtsschutz der Person, ihrer Selbstbestimmung und Privatsphäre	75
	<i>Fall 3: Brechmitteleinsatz.</i>	75
1. Kapitel:	Art. 1 Abs. 1 GG: „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ . .	75
1.1	Allgemeine Bedeutung und Rechtsnatur.	75
1.2	Schutzbereich	76
1.2.1	Sachlicher Schutzbereich.	76
1.2.1.1	Positive Bestimmung.	76
1.2.1.2	Negative Bestimmung	78
1.2.1.3	Modales Grundrecht	79
1.2.2	Persönlicher Schutzbereich	80
1.3	Gewährleistungsgehalt	81
1.4	Schranken.	81
1.5	Kasuistik.	82
1.5.1	Achten: staatlicher Eingriff	82
1.5.2	Schutz und Leistung.	83
1.6	Verhältnis zu anderen Grundrechten	85
2. Kapitel:	Art. 2 Abs. 2 GG: Leben, körperliche Unversehrtheit und Freiheit der Person	86
2.1	Leben.	86

Inhaltsverzeichnis

2.1.1	Schutzbereich	86
2.1.2	Gewährleistungsgehalt	87
2.1.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	88
2.1.3.1	Rechtfertigung von Eingriffen	88
2.1.3.2	Grenzen der Schutzpflicht	89
2.2	Körperliche Unversehrtheit	90
2.2.1	Schutzbereich	90
2.2.2	Gewährleistungsgehalt	91
2.2.2.1	Abwehrrecht	91
2.2.2.2	Schutzpflicht	91
2.2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	92
2.3	Körperliche Bewegungsfreiheit	93
2.3.1	Schutzbereich	93
2.3.2	Gewährleistungsgehalt	95
2.3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	95
	<i>Lösung zu Fall 3: Brechmitteleinsatz</i>	96
3. Kapitel:	Art. 2 Abs. 1 GG: Allgemeine Handlungsfreiheit	101
	<i>Fall 4: Sonnenstudio</i>	101
3.1	Schutzbereich	101
3.2	Gewährleistungsgehalt	103
3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	103
	<i>Lösung zu Fall 4: Sonnenstudio</i>	104
4. Kapitel	Art. 11 GG: Freizügigkeit	110
4.1	Geschichtliche Entwicklung und allgemeine Bedeutung	110
4.2	Schutzbereich	111
4.2.1	Sachlicher Schutzbereich	111
4.2.2	Persönlicher Schutzbereich	112
4.3	Gewährleistungsgehalt	113
4.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	113
5. Kapitel:	Art. 2 Abs. 1 iVm. Art. 1 Abs. 1 GG: Allgemeines Persönlichkeitsrecht	115
	<i>Fall 5: Recht auf Vergessenwerden</i>	115
5.1	Entstehung und Entwicklung	116
5.2	Schutzbereich	117
5.2.1	Sachlicher Schutzbereich	117
5.2.2	Persönlicher Schutzbereich	119
5.3	Gewährleistungsgehalt	119
5.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	120
	<i>Lösung zu Fall 5: Recht auf Vergessenwerden</i>	122
6. Kapitel:	Art. 10 GG: Schutz des Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnisses	126
6.1	Schutzbereich	126
6.1.1	Sachlicher Schutzbereich	126
6.1.2	Persönlicher Schutzbereich	127
6.2	Gewährleistungsgehalt	127
6.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	128
6.3.1	Art. 10 Abs. 2 S. 1 GG	128
6.3.2	Art. 10 Abs. 2 S. 2 GG	129

7. Kapitel: Art. 13 GG: Unverletzlichkeit der Wohnung	131
7.1 Schutzbereich	131
7.2 Gewährleistungsgehalt	131
7.2.1 Abwehrrecht	131
7.2.2 Schutz.	132
7.2.3 Kein Leistungsanspruch.	133
7.3 Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	133
7.3.1 Art. 13 Abs. 2 GG.	133
7.3.2 Art. 13 Abs. 3–6 GG	135
7.3.2.1 Verfassungsmäßigkeit der Verfassungsänderung.	135
7.3.2.2 Struktur der Verfassungsänderung.	135
7.3.2.3 Art. 13 Abs. 3 GG: Akustische Überwachung zum Zweck der Strafverfolgung	135
7.3.2.4 Art. 13 Abs. 4 GG: Technische Überwachung zum Zweck der Gefahrenabwehr	136
7.3.2.5 Art. 13 Abs. 5 GG: Einsatz technischer Mittel zum Schutz von Einsatzpersonen (verdeckte Ermittler)	136
7.3.3 Art. 13 Abs. 7 GG: Rechtfertigung sonstiger Eingriffe und Beschränkungen.	137
Vierter Teil: Gleichheitsgrundsatz und Diskriminierungsverbote	139
1. Kapitel: Grundlagen	139
1.1 Begriff der Gleichheit.	139
1.2 Verschiedene Dimensionen des Gleichheitspostulats.	139
1.3 Wechselbezüglichkeit zwischen Freiheit und Gleichheit	139
1.4 Rechtsgrundlagen	140
2. Kapitel: Art. 3 Abs. 1 GG: Der allgemeine Gleichheitssatz	142
<i>Fall 6: Raucherschutz</i>	142
2.1 Inhalt	142
2.2 Prüfung des allgemeinen Gleichheitsgrundsatzes	142
2.2.1 Feststellung von wesentlich Gleichem	143
2.2.2 Feststellung der Ungleichbehandlung	143
2.2.3 Sachlicher Grund für die Ungleichbehandlung	143
2.2.3.1 Willkürverbot.	143
2.2.3.2 „Neue Formel“	144
2.3 Weitere relevante Gesichtspunkte.	144
2.4 Rechtsfolgen im Falle eines gleichheitswidrigen Gesetzes	146
<i>Lösung zu Fall 6: Raucherschutz</i>	147
3. Kapitel: Art. 3 Abs. 2 und Abs. 3 S. 1 Alt. 1 GG: Gleichberechtigung der Geschlechter	150
<i>Fall 7: Kosmetikbedarf im Gefängnis</i>	150
3.1 Überblick über die Regelungen	150
3.2 Verbot der Diskriminierung wegen des Geschlechts	151
3.2.1 Feststellung der Ungleichbehandlung wegen des Ge- schlechts	151
3.2.2 Ausnahmsweise Rechtfertigung	152
3.2.2.1 Biologische Unterschiede	152
3.2.2.2 Verfassungsrechtliche Ausnahmen (Art. 12a; Art. 3 Abs. 2 S. 2 GG).	153

Inhaltsverzeichnis

3.3	Drittwirkung des Diskriminierungsverbots?	155
	<i>Lösung zu Fall 7: Kosmetikbedarf im Gefängnis</i>	156
4.	Kapitel: Die weiteren Diskriminierungsverbote des Art. 3 Abs. 3 S. 1 GG	159
4.1	Die einzelnen Merkmale	159
4.2	Diskriminierung	161
4.3	Wirkungsweise	161
4.4	Exkurs: Altersdiskriminierung	162
5.	Kapitel: Art. 3 Abs. 3 S. 2 GG: Verbot der Benachteiligung von behinderten Menschen	166
5.1	Der Begriff der Behinderung	166
5.2	Inhalt des Benachteiligungsverbots	166
5.3	Drittwirkung	167
Fünfter Teil:	Ehe und Familie, Elternverantwortung, Schule	169
1.	Kapitel: Art. 6 Abs. 1 GG: Schutz der Ehe	169
1.1	Schutzbereich	169
1.2	Gewährleistungsgehalt	170
1.2.1	Abwehrrecht	170
1.2.2	Rechtsinstitutsgarantie	170
1.2.3	Wertentscheidung	171
1.3	Schranken	172
2.	Kapitel: Art. 6 Abs. 1 GG: Schutz der Familie	173
2.1	Schutzbereich	173
2.2	Gewährleistungsgehalt	173
2.2.1	Abwehr von Eingriffen in die Familie	173
2.2.2	Wertentscheidung	173
2.2.3	(Rechts-)Institut?	174
2.3	Schranken	174
3.	Kapitel: Art. 6 Abs. 2–5 GG: Elternverantwortung, Mutterschutz, Gleichstellung unehelicher Kinder	175
	<i>Fall 8: Heimunterricht</i>	175
3.1	Elternverantwortung	175
3.1.1	Schutzbereich	175
3.1.2	Gewährleistungsgehalt	177
3.1.3	Schranken, insbes. Wächteramt des Staates zur Wahrung des Kindeswohls	178
3.2	Art. 6 Abs. 4 GG: Mutterschutz	178
3.2.1	Schutzbereich	179
3.2.2	Gewährleistungsgehalt	179
3.2.3	Schranken	179
3.3	Gleichstellung unehelicher Kinder	179
4.	Kapitel: Art. 7 GG: Das Schulwesen	181
	<i>Fall 9: Beanstandung gegenüber einer Privatschule</i>	181
4.1	Art. 7 Abs. 1 GG: Die staatliche Schulhoheit	182
4.2	Art. 7 Abs. 2 und 3 GG: Religionsunterricht in der Schule	183
4.3	Art. 7 Abs. 4–6 GG: Privatschulgewährleistung	185
4.3.1	Errichtung von Ersatzschulen	185
4.3.2	Private Volksschulen	186

4.3.3	Verbot von Vorschulen	186
	<i>Lösung zu Fall 8: Heimunterricht</i>	187
	<i>Lösung zu Fall 9: Beanstandung gegenüber einer Privatschule</i>	189
Sechster Teil:	Glaubens- und Gewissensfreiheit, Kriegsdienstverweigerung	192
	<i>Fall 10: Gebet auf dem Schulflur</i>	192
1. Kapitel:	Religions- und Weltanschauungsfreiheit	193
1.1	Rechtsgrundlagen	193
1.2	Sachlicher Schutzbereich der Glaubensfreiheit (iwS.), Art. 4 Abs. 1 und 2 GG	193
1.2.1	Religion und Weltanschauung	194
1.2.2	Geschütztes Verhalten	194
1.2.2.1	Glauben (ieS.)	195
1.2.2.2	Bekennen	195
1.2.2.3	Religionsausübung	198
1.2.2.4	Einheitlicher Schutzbereich?	199
1.3	Persönlicher Schutzbereich	199
1.4	Gewährleistungsgehalt	201
1.4.1	Abwehrrecht	201
1.4.2	Schutzpflicht	202
1.4.3	Funktion im staatlich organisierten Bereich	203
1.5	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	204
1.6	Die inkorporierten Artikel der Weimarer Reichsverfassung	206
1.6.1	Allgemeine Bedeutung	206
1.6.2	Art. 140 GG iVm. Art. 137 WRV: Selbstbestimmung der Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften	207
1.6.2.1	Keine Staatskirche	207
1.6.2.2	Spezielle Vereinigungsfreiheit	207
1.6.2.3	Selbstbestimmungsgarantie	207
1.6.2.4	Allgemeine Rechtsformbestimmung	210
1.6.2.5	Körperschaftsstatus	210
1.6.2.6	Kirchensteuer	212
1.6.2.7	Gleichstellung von Weltanschauungsgemeinschaften	212
1.6.3	Art. 140 GG iVm. Art. 138 WRV: Staatsleistungen und Kirchengutsгарantie	212
1.6.3.1	Ablösung von Staatsleistungen	213
1.6.3.2	Säkularisationsverbot	213
1.6.4	Art. 140 GG iVm. Art. 139 WRV: Sonn- und Feiertags- schutz	214
1.6.5	Art. 140 GG iVm. Art. 141 WRV: Anstaltsseelsorge	217
	<i>Lösung zu Fall 10: Gebet auf dem Schulflur</i>	219
2. Kapitel:	Art. 4 Abs. 1 GG: Gewissensfreiheit	223
	<i>Fall 11: Tierversuche im Studium</i>	223
2.1	Schutzbereich	223
2.1.1	Sachlicher Schutzbereich: der Gewissensbegriff	223
2.1.2	Persönlicher Schutzbereich	224
2.2	Gewährleistungsgehalt	224
2.2.1	Abwehrrecht	225

Inhaltsverzeichnis

2.2.2	Schutz und Ausstrahlungswirkung	225
2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	226
	<i>Lösung zu Fall 11: Tierversuche im Studium.</i>	227
3. Kapitel:	Art. 4 Abs. 3 GG: Kriegsdienstverweigerung	230
3.1	Schutzbereich und Gewährleistungsgehalt.	230
3.2	Verfahrensvorbehalt	231
Siebter Teil:	Die Freiheit der Kommunikation	233
	<i>Fall 12: Junge Wilde.</i>	233
1. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG: Meinungsfreiheit	234
1.1	Schutzbereich	234
1.1.1	Sachlicher Schutzbereich: die Meinungsäußerung.	234
1.1.2	Persönlicher Schutzbereich	235
1.2	Gewährleistungsgehalt	235
1.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	236
1.3.1	Die Schranke der allgemeinen Gesetze	236
1.3.2	Der Schutz der Jugend	237
1.3.3	Der Schutz der persönlichen Ehre	238
1.3.4	Sonstige Schranken: Art. 17a und Art. 18 GG.	239
1.4	Zensurverbot.	239
2. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 1 GG: Informationsfreiheit	240
2.1	Schutzbereich	240
2.2	Gewährleistungsgehalt	241
2.2.1	Abwehrrecht	241
2.2.2	Schutz und mittelbare Drittwirkung.	241
2.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	242
3. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Pressefreiheit	243
3.1	Schutzbereich	243
3.1.1	Sachlicher Schutzbereich: der Pressebegriff	243
3.1.2	Persönlicher Schutzbereich	243
3.2	Gewährleistungsgehalt	243
3.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	244
	<i>Lösung zu Fall 12: Junge Wilde</i>	245
4. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Rundfunkfreiheit	250
4.1	Schutzbereich	250
4.1.1	„Berichterstattung durch Rundfunk“.	250
4.1.2	Persönlicher Schutzbereich	251
4.2	Gewährleistungsgehalt	251
4.2.1	Abwehrrecht	251
4.2.2	Ausgestaltung einer freiheitlichen Rundfunkordnung.	251
4.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	253
5. Kapitel:	Art. 5 Abs. 1 S. 2 GG: Filmfreiheit	255
5.1	Schutzbereich	255
5.2	Gewährleistungsgehalt und Schranken	255
5.3	Zensurverbot.	255
6. Kapitel:	Art. 5 Abs. 3 Alt. 1 GG: Kunstfreiheit.	256
6.1	Schutzbereich	256
6.1.1	Der Begriff „Kunst“	256

6.1.2	Werk- und Wirkungsbereich	257
6.1.3	Persönlicher Schutzbereich	257
6.2	Gewährleistungsgehalt	258
6.2.1	Abwehrrecht	258
6.2.2	Mittelbare Drittwirkung	258
6.2.3	Leistung?	258
6.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	258
7. Kapitel:	Art. 5 Abs. 3 Alt. 2 GG: Wissenschaftsfreiheit	261
7.1	Schutzbereich	261
7.1.1	Sachlicher Schutzbereich	261
7.1.1.1	Der Begriff der Wissenschaft	261
7.1.1.2	Forschung und Lehre	261
7.1.1.3	Abgrenzung zu Meinungsäußerung und Kunst	262
7.1.2	Persönlicher Schutzbereich	263
7.2	Gewährleistungsgehalt	263
7.2.1	Abwehrrecht	264
7.2.2	Objektive Wertentscheidung	264
7.2.3	Leistung	265
7.2.4	Institutionelle Garantie?	266
7.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	266
7.3.1	Art. 5 Abs. 3 S. 2 GG: Verfassungstreue	266
7.3.2	Verfassungsimmanente Schranken der Wissenschaftsfreiheit	267
8. Kapitel:	Art. 8 GG: Versammlungsfreiheit	268
<i>Fall 13: Sitzblockade</i>		268
8.1	Schutzbereich	269
8.1.1	Sachlicher Schutzbereich	269
8.1.1.1	Der Begriff der Versammlung	269
8.1.1.2	Friedlich und ohne Waffen	270
8.1.2	Persönlicher Schutzbereich	271
8.2	Gewährleistungsgehalt	271
8.2.1	Abwehrrecht	272
8.2.2	Keine Leistung	272
8.2.3	Schutz	272
8.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	273
8.3.1	Art. 8 Abs. 2 GG	273
8.3.2	Verfassungsimmanente Schranken für Versammlungen in geschlossenen Räumen	275
<i>Lösung zu Fall 13: Sitzblockade</i>		276
9. Kapitel:	Art. 9 Abs. 1 GG: Vereinigungsfreiheit	281
9.1	Schutzbereich	281
9.1.1	Der Begriff der Vereinigung	281
9.1.2	Geschützte Tätigkeiten	281
9.1.3	Persönlicher Schutzbereich	282
9.2	Gewährleistungsgehalt	282
9.2.1	Abwehr von staatlichen Eingriffen	283
9.2.2	Leitlinie für die Ausgestaltung durch den Gesetzgeber	283
9.3	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	283

Inhaltsverzeichnis

9.3.1	Art. 9 Abs. 2 GG	283
9.3.2	Verfassungsimmanente Schranken	285
9.3.3	Anforderungen an ausgestaltende Regelungen	285
Achter Teil:	Die Grundrechte mit besonderer Bedeutung für das Erwerbs- und Wirtschaftsleben	286
1. Kapitel:	Art. 12 GG: Berufsfreiheit, Verbot von Arbeitszwang und Zwangsarbeit	286
	<i>Fall 14: Arbeitnehmerüberlassung</i>	<i>286</i>
1.1	Berufsfreiheit einschließlich Ausbildungsstätten- und Arbeitsplatzwahl	287
1.1.1	Sachlicher Schutzbereich	287
1.1.2	Persönlicher Schutzbereich	289
1.1.3	Gewährleistungsgehalt	289
1.1.3.1	Abwehrrecht	289
1.1.3.2	Schutz	291
1.1.3.3	Teilhabe	291
1.1.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	291
1.1.4.1	Vom Regelungsvorbehalt zum allgemeinen Gesetzesvorbehalt	292
1.1.4.2	Die Dreistufentheorie – Ausprägung des Verhältnismäßigkeitsgrundsatzes	292
1.1.4.3	Einzelfälle	293
1.2	Verbot des Arbeitszwangs und der Zwangsarbeit	295
1.3	Wehr- und Ersatzdienstpflicht gemäß Art. 12a GG	296
	<i>Lösung zu Fall 14: Arbeitnehmerüberlassung</i>	<i>296</i>
2. Kapitel:	Art. 14 GG: Die Gewährleistung von Eigentum und Erbrecht	301
	<i>Fall 15: Denkmalschutz</i>	<i>301</i>
2.1	Die Eigentumsgewährleistung	302
2.1.1	Der Eigentumsbegriff	302
2.1.2	Persönlicher Schutzbereich	304
2.1.3	Gewährleistungsgehalt	304
2.1.3.1	Rechtsinstitutsgarantie	304
2.1.3.2	Bestandsgarantie	304
2.1.3.3	Wertgarantie	305
2.1.4	Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	305
2.1.4.1	Unterscheidung zwischen Inhalts- und Schrankenbestimmung einerseits, Enteignung andererseits	305
2.1.4.2	Anforderungen an Inhalts- und Schrankenbestimmungen	306
2.1.4.3	Anforderungen an Enteignungen	308
2.1.4.4	Exkurs: Eigentumsbezogene Staatshaftungsansprüche	308
2.1.4.5	Art. 15 GG: Sozialisierung	309
	<i>Lösung zu Fall 15: Denkmalschutz</i>	<i>310</i>
2.2	Die Erbrechtsgewährleistung	313
2.2.1	Rechtsinstitutsgarantie	313
2.2.2	Abwehrrecht	313
2.2.3	Drittwirkung	314

3. Kapitel: Art. 9 Abs. 3 GG: Koalitionsfreiheit	315
<i>Fall 16: Unterschriftenaktion</i>	315
3.1 Schutzbereich	315
3.2 Gewährleistungsgehalt	317
3.3 Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	318
<i>Lösung zu Fall 16: Unterschriftenaktion.</i>	320
Neunter Teil: Ausbürgerungs- und Auslieferungsverbot, Asylrecht	323
1. Kapitel: Art. 16 Abs. 1 GG: Ausbürgerungsverbot	323
1.1 Schutzbereich	323
1.2 Gewährleistungsgehalt und Schranken	324
2. Kapitel: Art. 16 Abs. 2 GG: Auslieferungsverbot	326
2.1 Schutzbereich und Gewährleistungsgehalt.	326
2.2 Schranken und ihre verfassungsmäßige Konkretisierung	327
2.3 Exkurs: Auslieferung von Ausländern	328
3. Kapitel: Art. 16a GG: Asylrecht	329
3.1 Das internationale und unionsrechtliche Regelungsumfeld	329
3.2 Die Regelungsstruktur des Art. 16a GG	332
3.3 Politisch Verfolgte	332
3.4 Gewährleistungsgehalt	334
3.5 Die Beschränkungen des Asylrechts	334
3.5.1 Art. 16a Abs. 2 GG: Die Beschränkung des persönlichen Geltungsbereichs	334
3.5.2 Art. 16a Abs. 3 und 4 GG: Verfahrensbezogene Beschränkungen.	335
3.6 Art. 16a Abs. 5 GG: Öffnung für internationale Zusammenarbeit	336
Zehnter Teil: Petitionsrecht und Justizgrundrechte	337
1. Kapitel: Art. 17 GG: Petitionsrecht.	337
1.1 Anspruchsvoraussetzungen	337
1.2 Anspruchsinhalt.	339
1.3 Anspruchsgrenzen	339
1.4 Rechtsschutz	340
2. Kapitel: Justizgrundrechte	341
Elfter Teil: Grundrechte in der Pandemie	342
1. Die allgemeine Handlungsfreiheit und das allgemeine Persönlichkeits- recht	343
2. Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG	343
3. Art. 2 Abs. 2 S. 2 GG	343
4. Der Gleichheitsgrundsatz gemäß Art. 3 Abs. 1 GG sowie Art. 3 Abs. 3 S. 3 GG	344
4.1 Art. 3 Abs. 1 GG	344
4.1.1 Priorisierung	344
4.1.2 Ungleichbehandlung von Geimpften und Genesenen ge- genüber Nichtgeimpften	344
4.2. Art. 3 Abs. 3 S. 2 GG	345
5. Art. 4 Abs. 1 und 2 GG Religionsfreiheit, insbesondere Zusammen- künfte in Kirchen, Moscheen und Synagogen	345
6. Art. 5 Abs. 3 GG	346

Inhaltsverzeichnis

6.1	Kultureinrichtungen	346
6.2	Hochschulen	346
7.	Art. 6 Abs. 2 und 7 Abs. 1 GG	347
8.	Art. 8 GG Versammlungsfreiheit	348
9.	Art. 11 GG Freizügigkeit	349
10.	Art. 12 Abs. 1 GG Berufsfreiheit	349
11.	Art. 13 GG	350
12.	Art. 14 Abs. 1 GG	350
13.	Zusammenfassung	351
	Schlussbemerkung	352
	Verzeichnis wichtiger im Lehrbuch angesprochener Gerichtsentscheidungen	353
	Stichwortverzeichnis	357